

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern**

Band (Jahr): **28 (1984)**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Wissenschaftliche Abhandlungen



Der Luzerner Bauernhof, ob schmuck und behäbig, einfach oder bescheiden, nie verzichtet die Bäuerin auf ihren Garten mit seinen zahlreichen, liebevoll gezogenen Nutz- und Zierpflanzen. Dazu ist das Bauernhaus sommersüber um und um mit Blumen geschmückt. Je nach Vorlieben trägt der Garten noch Küchenkräuter, Heilpflanzen – hier Goldmelisse – und Zierpflanzen in oft überreicher Fülle. Gärten sind voller persönlicher Darstellungskraft, sie zeugen von Ideenreichtum und Vorlieben. Nützliches wird mit Schönem, Essbares mit Verschenkbarem kombiniert, und die Tauschgeschäfte von Hand zu Hand florieren wie vor Jahrhunderten, und offenbar auch die Abwehr naschhafter Vögel geschieht auch wie hier noch von Hand.

Hausgarten in Eschenbach Chegelhofen.

